

TREFF.PUNKT.

GFÖHL

Ausgabe 4 – November 2008



WOHNSTANDORT GFÖHL



Schon zur Tradition geworden ist die Verlosung des KIA-Kleinwagens aus allen abgegebenen Gföhler Einkaufskarten. Heuer ist die Verlosung am 13. Dezember.



Spatenstich für Gföhler Kindergarten am 15. September 2008: Planverfasser Baumeister Ing. Erwin Krammer, Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Karl Simlinger, BH-Stv. Mag. Daniela Wallner, LAbg. Josef Edlinger, Baumeister DI Mokesch, Vizebürgermeister Ludmilla Etzenberger mit Kindern

GROSSBAUSTELLE
KINDERGARTENBAU

KANAL IN EIGEN-
VERANTWORTUNG

GROSSES INTERESSE
AM BODENTAG

13. DEZEMBER:
AUTOVERLOSUNG

ANDREASMARKT
AM 29. NOVEMBER

VERANSTALTUNGS-
KALENDER



EDITORIAL



Das Örtliche Raumordnungsprogramm unserer Gemeinde wurde generell und genau überarbeitet. Nach Auflage des Entwurfes und Stellungnahmen seitens der Gemeindebürger sowie des Amtssachverständigen des Amtes der NÖ Landesregierung hat es der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gföhl am 14. August 2008 beschlossen.

Ich bin überzeugt, dass als Folge der neuen Flächenwidmung mit nunmehr verfügbarem Bauland unsere Wohnbauoffensive verstärkt Erfolg hat. Gföhl ist ein interessanter Wohnstandort und mit dem modernen Kindergarten auch für junge Familien attraktiv.

Bei der Veranstaltung „Tag des Bodens“ am 29. Oktober 2008 im Stadtsaal gab es zwei

Botschaften. Erstens: Bewusst leben mit unserem Boden und zweitens: Wohnen in Gföhl – wo das Leben neu beginnt! Außerdem bin ich beeindruckt vom Interesse der Kinder der Volks- und Hauptschule zum Thema Boden sowie deren künstlerischen Arbeiten beim Malen mit Erdfarben.

Nach längeren Diskussionen und der Erklärung des Landes Niederösterreichs über die Förderfähigkeit werden die ABA Genossenschaften Grotendorf, Moritzreith, Rastbach und Reisling das Abwasser in Eigenverantwortung entsorgen. Auch der Gemeinderat hat in einer Sondersitzung die Zustimmung dazu erteilt.

Der Kindergartenbau schreitet zügig voran und wir liegen exakt im Zeitplan. Der 6-gruppige

Neubau wird mit September 2009 bezugsfertig sein. Damit ist wieder ein großer Meilenstein für die Weiterentwicklung von Gföhl gesetzt.

Die neue Wortbildmarke „GFÖHL – kleine Stadt mit großem Herz“ wird sehr positiv aufgenommen und wir sind damit landesweit schon sehr bekannt. Dies wurde mir auch bei der NÖ Landeskonferenz zum Projekt „GO-ELAK“ (Elektronische Verwaltung für Städte und Gemeinden) bewusst.

Mit herzlichen Grüßen

Ök.-Rat Karl Simlinger
Bürgermeister
der Stadtgemeinde Gföhl



Vielen Dank für das große Interesse an den Veranstaltungen der Gföhler Wirtschaft. Eindrucksvoll haben das die vielen Besucher unserer Hausmessen in 19 Gföhler Betrieben mit ihrem Interesse unter Beweis gestellt. Ich möchte mich aber auch bei den teilnehmenden Betrieben für ihr Engagement und die für unser Gewinnspiel zur Verfügung gestellten Preise bedanken.

Am 13. Dezember wird um 11 Uhr am Hauptplatz unter anderem auch wieder ein Kleinwagen verlost. Aus allen abgegebenen Gföhler Einkaufskar-

ten werden bekanntlich monatlich jeweils 15 Teilnehmer für die Schlussverlosung gezogen, aus den dann insgesamt 150 Personen werden die Gewinner ermittelt. Bitte um Verständnis, dass persönliche Anwesenheit Voraussetzung für einen möglichen Gewinn ist. Die bei den monatlichen Ziehungen ermittelten Personen werden schriftlich verständigt, werden in unserer Zeitung bzw. auch in extra Krems, auf unserer Homepage www.gfoehler-wirtschaft.at veröffentlicht. Ab Anfang Dezember liegen in unseren Mitgliedsbetrieben

Listen mit diesen Namen auf. Die letzte Vorauslosung findet am 6. Dezember am Wochenmarkt statt.

Selbstverständlich wird unsere Einkaufskarte weitergeführt und wird es auch 2009 wieder lukrative Preise zu gewinnen geben.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt schöne Feiertage und alles Gute für 2009.

Ihr
Ernst Zierlinger

Informationsblatt der Stadtgemeinde Gföhl und des Vereines Gföhler Wirtschaft Aktiv.
Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Gföhl und Verein Gföhler Wirtschaft Aktiv.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ök.-Rat Karl Simlinger und Obmann Ernst Zierlinger. **Redaktion:** Karl Braun, 3542 Gföhl, Hauptplatz 3, Tel. 02716/6326 DW-19, Fax -26, karl.braun@gfoehl.gv.at. **Herstellung:** Druckhaus Schiner Krems, 3500 Krems, An der Schütt 40, Tel. 02732/79670. **Verlagspostamt:** 3542 Gföhl. **Titelbilder:** Autoverlosung der Wirtschaft, Spatenstich für Gföhler Kindergarten

EDITORIAL 2
GROSSBAUSTELLE KINDERGARTEN 3
AUFTRÄGE AN GFÖHLER WIRTSCHAFT 4
KANAL IN EIGENVERANTWORTUNG 6
NÖ HEIZKOSTENZUSCHUSS 2008/2009 7
FELLING: EIN SCHMUCKKÄSTCHEN 8
MEILENSTEIN FÜR GEMEINDE GFÖHL 10
„WEISSE FAHNE“ BEI ROTEM KREUZ 11
GROSSES INTERESSE AM BODENTAG 12
GFÖHLER EINKAUFSKARTE 14
TOP-GESCHENKIDEE: GFÖHLER GULDEN 15
ZIFFERNBLÄTTER AUSGETAUSCHT 16
STARTSCHUSS ZUM PROJEKT „WOHN(T)RAUM WALDVIERTEL“ 17

MODERNE WOHNIEDLUNG MIT 24 WOHNHEITEN 18
FÜR FELLING SPRUDEL BALD EINE NEUE QUELLE 19
UNSER BODEN – WIR STEHEN DRAUF 20
WASSERZÄHLER SELBST ABLESEN 21
PUBLIKUMSMAGNET HAUSMESSEN 22
NEUER GFÖHLER BLUTSPENDEREKORD 23
ELAK – EINE ERFOLGSGESCHICHTE 24
GFÖHLER SCHUHPLÄTTLER WURDEN ZUM ZWEITEN MAL LANDESSIEGER
VERANSTALTUNGSKALENDER 26/27
EMOTION DROP.ART GIBT „VOIGAS“ 27
TREFF.PUNKT 28

GROSSBAUSTELLE KINDERGARTEN

Mit den Auftragsvergaben für den neuen Gföhler Kindergarten setzt die Stadtgemeinde Gföhl wirtschaftliche Impulse.

Eine Sondersitzung des Gföhler Gemeinderates fand am 14. August 2008 statt. Auf der Tagesordnung standen nur zwei, allerdings sehr wichtige Punkte:

Beschlussfassung über das Örtliche Raumordnungsprogramm (Flächenwidmung):

188 Stellungnahmen wurden zum Entwurf des Flächenwidmungsplanes, der heuer im Frühjahr öffentlich aufgelegt worden war, abgegeben. Diese wurden, so weit dies möglich war, auch bearbeitet bzw. berücksichtigt.

Zugleich wurde eine Bausperre für alle Liegenschaften innerhalb der „roten Linie“ (Hochwassergebiet) erlassen.

Bürgermeister Karl Simlinger: „Der neue Flächenwidmungsplan wurde um zahlreiche Siedlungsgebiete erweitert.“



Die Baustelle des neuen Kindergartens: am 3. November 2008 war die Fundamentplatte fertig gestellt, die Aufmauerung für zwei Gruppenräume (Hintergrund) nahm bereits Konturen an. Bürgermeister Karl Simlinger (ganz rechts) hofft auf schönes Wetter, damit der Bauzeitplan (Dach noch vor dem Wintereinbruch) eingehalten werden kann.

Auftragsvergaben für den Kindergarten-Neubau:

Der Neubau des sechsgruppenigen Kindergartens nimmt Gestalt an: Nach öffentlicher Ausschreibung und Prüfung wurden die Erd- und Baumeisterarbeiten (15 Angebote waren eingelangt) an die Fa. Mokesch GmbH aus Gmünd vergeben (617.696,33 Euro exkl. MWSt.), die Zimmermeisterarbeiten an die Fa. Georg Fessel

GmbH aus Zwettl (118.537,78 Euro exkl. MWSt.), die Trockenbauarbeiten an die Fa. WKS-Isolier-GmbH aus Krems (107.872,92 Euro exkl. MWSt.) und die Lieferung und Montage der Fenster und Portalkonstruktionen an die Fa. Svoboda-GmbH aus Krems (122.050,50 Euro exkl. MWSt.).

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.



Polier Josef Wandl, Ing. Jürgen Schmid (Planungsbüro Kramer), Baukoordinator Dipl.-Ing. Martin Pereus, Baumeister Dipl.-Ing. Andreas Mokesch, Bürgermeister Karl Simlinger und Vizebürgermeister Ludmilla Etzenberger bei der Baueinleitung auf der Baustelle des neuen Kindergartens, Ende August 2008.



Lassen Sie sich umgarnen von behaglich schönen Stoffen!

Möbel- und Dekorstoffe in feinsten Optik verwandeln Ihre Räume in Oasen der Entspannung und Inspiration. Die Stilaussage ist raffiniert: Urbaner Chic, der sich mit ländlichem Charme verbündet, Klarheit, die sich mit einer heiteren, verspielten Note umgibt.



3542 Gföhl | Langenloiser Straße 53 | T. 02716/6464 | Fax Dw. 18
e.wimmer@wimmer-wohnen.at | www.wimmer-wohnen.at

Gutschein im Wert von € 10,-
(ab einem Einkauf von Euro 100,-)
Nicht gültig auf rabattierte Ware
und bestehende Aufträge.
Gültig bis 31. 12. 2009.

AUFTRÄGE AN GFÖHLER WIRTSCHAFT

In der 23. Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Gföhl am 30. September 2008 wurden wichtige Beschlüsse, wie weitere Auftragsvergaben für den Kindergartenneubau, gefasst.

Aufträge für

Kindergarten-Neubau:

Für den Kindergarten-Neubau wurden weitere Aufträge in einer Gesamtsumme von rund 760.000 Euro erteilt: Fa. Eichinger & Stuber, Langenlois (Elektroinstallationsarbeiten); Fa. Kugler, Gföhl (Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallation), Fa. Münzberg, Gföhl (Bauspengler- und Schwarzdeckerarbeiten), Fa. Hintenberger, Krems (Dachdeckerarbeiten), Fa. Gräser, Gföhl (Estrich), Fa. Endl, Gföhl (Vollwärmeschutz).

Weitere Punkte der Tagesordnung:

Genehmigt wurde das Güterwegebauprojekt „Sulzweg Rieder“ in Mittelbergeramt

(geplant ist ein Teilausbau von rund 500 Metern). Zu den veranschlagten Gesamtkosten von 44.000 Euro wird die Stadt Gföhl 13.200 Euro beitragen, für die Interessenten verbleiben nach Abzug des Landesbeitrages noch rund 8.800 Euro.

Für den Hochwasserschutz in Obermeisling wurde die „Hochwasserstudie Obermeisling“ (Gesamtbetrachtung der erforderlichen Maßnahmen) mit einer Kostensumme von 23.000 Euro in Auftrag gegeben.

Der Verein „Jugend@Meisling“ erhält einen Gemeindebeitrag von 250 Euro zur Tätigkeit verschiedener Investitionen.

Für das Projekt „Standort Aktiv“ (Standortmarketing) wurde der Gemeindebeitrag für das Jahr 2009 in Höhe von 1.600 Euro genehmigt.

Mit der „Wassergenossenschaft Lanz“ in Gföhleramt wurde eine Vereinbarung betreffend Wasserlieferung aus der öffentlichen WVA (5 Haushalte) geschlossen.

In der KG Gföhl wird die Aufschließungszone BW-a-A12 für das Wohnbauprojekt „Brennergründe“ freigegeben. Das innovative Projekt (24 Wohneinheiten) wurde am 29. Oktober im Stadtsaal Gföhl vorgestellt.

Genehmigt wurden ferner mehrere Rechtsgeschäfte.

Vertagt wurden:

In den Gföhler Katastralgemeinden Grottendorf, Moritzreith, Rastbach und Reisling wollen neugegründete Genossenschaften den Kanalbau selbst übernehmen. Der erforderliche Gemeinderatsbeschluss sollte am 30. September gefasst werden, zur Klärung grundsätzlicher Details wurde aber vertagt.

Solaranlagen, Wärmepumpen, Photovoltaik, Hackschnitzel- und Pelletsanlagen sollen nicht nur vom Land, sondern künftig auch von der Gemeinde gefördert werden. Ein Beirat wird sich mit diesem Antrag der SPÖ-Gemeinderatsfraktion näher beschäftigen und Modellberechnungen erarbeiten.



E. Huber – die Fachgeschäfte in Gföhl und Langenlois

- mit großem **Angebot** für jede Preisklasse
- mit fachmännischer **Meisterberatung**
- mit kostengünstigen **Serviceleistungen**

Uhren Huber  Schmuck
Geschenkartikel
Werkstätte 

3542 Gföhl, Langenloiserstraße 6, Tel. 02716/8624
3550 Langenlois, Kirchenplatz 8, Tel. 02734/3111

- mit kulantem **Garantieleistungen**
- die Geschäfte mit vielen **Geschenkideen** für zufriedene Kunden 

Optik Huber  Augenoptik – CL-Linsen
Hörakustik – Uhren
Schmuck 

3542 Gföhl, Pollhammerstr. 4, www.optik-huber.at

77 JAHRE SCHUHE MOLD IN GFÖHL

Der Andrang war riesen-groß, als das bekannte Gföhler Schuhhaus Mold anlässlich seines 77-Jahr-Jubiläums zum großen Fest einlud.

Die Erfolgsstory des großen Familienschuhhauses „Schuhe Mold“ begann vor 77 Jahren in Gföhl und hat jetzt mit zusätzlichen sieben Filialen in Wien eine gewaltige Expansion erfahren. Also gute Gründe, um gemeinsam mit Kunden zu feiern.



Franz, Helga, Manfred und Mag. Gerhard Mold mit ihren engagierten MitarbeiterInnen.

Ehrungen, Gewinne, Unterhaltung

Viele Kunden, Ehrengäste und „Adabeis“ haben der Einladung zur Feier Folge geleistet. Für die Kunden gab's lukrative Jubiläumsangebote, die Einladung zu einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen und

ein Jubiläumsbuffet. Mag. Gerhard Mold führte durch's Programm, musikalisch durch Erich Rupp und Franz Baldt gekonnt umrahmt, dankte gemeinsam mit Bruder Manfred seinen Eltern Helga und Franz Mold und strich im Besonderen die Leistungen und das

Engagement der MitarbeiterInnen hervor.

Seitens der Wirtschaftskammer dankte Kommerzialrat Gottfried Wieland und stellte sich mit einer Jubiläumsurkunde ein. Insgesamt

zählt Schuhe Mold mit seinen Filialen in Wien bereits zu den größten Familienschuhhäusern in ganz Österreich. Wir schließen uns den zahlreichen Gratulanten gerne an. Werbung



Mag. Gerhard Mold mit den GewinnerInnen des Jubiläumsgewinnspiels.



Stefan Seif und Komm.Rat Gottfried Wieland stellten sich seitens der Wirtschaftskammer mit einer Urkunde ein.



Erich Rupp und Franz Baldt begeisterten mit Qualtinger-Liedern.



Großer Andrang beim Fest „77 Jahre Schuhe Mold“.



Danke für viele „extra“-Titelseiten an Belinda.

KANAL IN EIGENVERANTWORTUNG

Die vier Gföhler Katastralgemeinden Grottendorf, Moritzreith, Rastbach und Reisling nehmen Kanalbau selbst in die Hand. Jetzt hat auch der Gemeinderat zugestimmt.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gföhl hat am 27. Oktober 2008 den Abwassergenossenschaften Grottendorf, Rastbach, Reisling und Moritzreith die Zustimmung zur Errichtung einer dezentralen Abwasserbeseitigungsanlage samt Schmutz- und Fäkalwässerkanalsystem und Kläranlagen erteilt. In den Ortschaften bestehende Regenwasserkanäle wurden ebenfalls in die Erhaltung und Verwaltung der jeweiligen Abwassergenossenschaft übertragen.

Im Gegenzug verpflichteten sich die Abwassergenossenschaften, ausschließlich auf eigene Kosten und Gefahr für Errichtung, Betrieb und Instandhaltung der Anlagen sowie für allfällige Erweiterungen aufzukommen.

Die vom Gemeinderat beschlossenen Vereinbarungen wurden durch Bürgermeister

Karl Simlinger an die Vertreter der vier Abwassergenossenschaften, deren Satzungen von

der Bezirkshauptmannschaft Krems bereits seit längerem anerkannt sind, übergeben.



Christian Stichauner (Reisling), Josef Sinhuber (Moritzreith), Bürgermeister Karl Simlinger, Eveline Kaltenecker (Rastbach), Franz Schitzenhofer (Moritzreith), Reinhard Dorrer (Rastbach), Albert Schiller (Rastbach), Gerhard Widemann (Grottendorf) und Thomas Vökl (Reisling, von links)

3. ADVENTMARKT IN DER SPARKASSE

Bereits seit Monaten arbeiten die Familien Heinz und Dichtl daran, dass auch der 3. Adventmarkt – so wie schon in den Vorjahren – ein voller Erfolg wird.

Mit liebevoll bemalten Keramikartikeln sowie weihnachtlichen Stickereien möchten sie damit bereits vor der Adventzeit Freude und Weihnachtsstimmung in die Herzen der Besucher bringen.

Der Reinerlös der verkauften Produkte wird heuer zur Förderung von pflegebedürftigen Kindern, die an MPS erkrankt sind, verwendet. MPS ist eine langsam fortschreitende, sehr schmerzhaft, tödliche Stoffwechselerkrankung, die zu schweren Skelettveränderungen und Wachstumsstörungen führt.

Dem Ferienhaus in Liebnitz bei Raabs/Thaya, dem „Liese Pro-



kop Erlebnishaus“ mit Therapiemöglichkeiten kommt diese Spende zu Gute.

Auch Regionaldirektor Erich Fragner von der Sparkasse

Waldviertel-Mitte stellt die Geschäftsstelle Gföhl und sich auch heuer wieder in den Dienst der guten Sache. Vom 26. bis 28. November findet in

den Räumlichkeiten der Sparkasse Gföhl während der Öffnungszeiten der Adventmarkt statt, bei dem die angeführten Produkte angeboten werden.

WERBUNG

NIEDERÖSTERREICHISCHER HEIZKOSTENZUSCHUSS 2008/2009

Der Bund hat für alle Bezieher einer Ausgleichszulage zu einer Pension einen Zuschuss zu einer Energie- bzw. Heizkosten in der Höhe von € 210 beschlossen (gilt auch für Bezieher von Leistungen nach dem Kriegsofperversorgungsgesetz 1957, dem Opferfürsorgegesetz, dem Heeresversorgungsgesetz und für Bezieher einer Zusatzleistung nach dem Verbrechenopfergesetz).

Diese Personen erhalten den Energie- bzw. Heizkostenzuschuss des Bundes **automatisch im November zu den Pensionen** ausbezahlt.

ACHTUNG: Der **zusätzliche Bezug des NÖ Heizkostenzuschusses** ist für **diese Personengruppen nicht möglich**, weil sonst eine Doppelförderung die Folge wäre.

Den NÖ Heizkostenzuschuss können jedoch beantragen:

- Bezieher einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung,

die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren AMS-Leistungsbezug (z.B. Arbeitslosengeld/Notstandshilfe) den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

- Bezieher von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- oder Familien, die im Monat September 2008 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen.
- Sonstige Einkommensbezieher, deren Einkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Gefördert werden Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft bzw. EWR-Bürger, die den Hauptwohnsitz in einer NÖ Gemeinde haben und auch tatsächlich selbst für Heizkosten aufkommen müssen.

Antragstellung: bei der Gemeinde des Hauptwohnsitzes.

STELLENAUSSCHREIBUNG RATHAUS GFÖHL – BÜRGERSERVICESTELLE

VERTRAGSBEDIENSTET(E)R
zum sofortigen Eintritt gesucht

Aufgabenbereich:

- Bürgerservice, Postlauf, ELAK-Aktenverwaltung, Soziales
- Öffentlichkeitsarbeit, Homepage, Presseberichte, Amtstafel
- Markt- und Wohnungsamt, Grünraumbewirtschaftung, Winterdienstplanung
- Vertretung für Meldeamt, Standesamt, Friedhof und Staatsbürgerschaft
- Vertretung als Administrator(in), WEB-Portale, Homepage, EDV und ELAK

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung mit mehrjähriger einschlägiger Praxis
- Organisationstalent, kontaktfreudig, eigenverantwortlich, teamfähig
- freundlich, belastbar, Bereitschaft zu fallweisen Überstunden
- Führerschein B
- gute Kenntnisse mit Outlook, Internet, Word, Excel, Acrobat Pro, Fotobearbeitung, Powerpoint, Homepage, EDV-Administrator(in) Grundkenntnisse.

Wir bieten:

- Vollbeschäftigung 39 Wochenstunden, angenehmes Betriebsklima
- krisensichere Position mit leistungsorientierter Verdienstmöglichkeit im Rahmen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 im Dienstzweig 69 und 71 Verwaltungsfach- und Rechnungshilfsdienst, Entlohnungsgruppe 5

Bewerbungsunterlagen:

- Schriftliches Ansuchen, Lebenslauf, Geburtsurkunde
- Schul- und Verwendungszeugnisse sowie Weiterbildungsnachweise
- Strafregisterauszug, Ärztliches Zeugnis

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich bis spätestens

Donnerstag, 15. Dezember 2008

an den Bürgermeister der Stadtgemeinde Gföhl, A-3542 Gföhl, Hauptplatz 3.

Auskunft erteilt Ök.-Rat Bgm. Karl Simlinger, Tel. 02716/6326-0 oder 0676/7093756.

PRINTINGNEXTLEVEL
DRUCKHAUSSCHINERKREMS0273279670
3500KREMSAUSTRIAANDERSCHÜTT40

Druckhaus
Schiner
KREMS

DIGITALDRUCK | OFFSETDRUCK | DIGITALER GROSSFORMATDRUCK | ETIKETTEN & EINDRUCKE

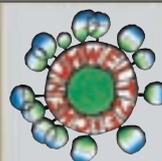


Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftsfreunden Frohe Festtage, **Glück und Erfolg** im neuen Jahr!

Besuchen Sie uns von
Montag - Donnerstag 8 - 17 Uhr
Freitag 8 - 14 Uhr

und unter **www.schiner.at**
24 Stunden....

Umweltbewußt und ökologisch **DRUCKEN,**
zu **FAIREN PREISEN!**



Tel.: 02732/79670-0
Fax: 02732/79670-20
Mobil: 0676/842460100

eMail: office@schiner.at

FELLING: EIN SCHMUCKKÄSTCHEN

Der Dorfplatz ist fertig, das Ortsbild neu gestaltet, die 400 Jahre alte Glocke hat einen neuen Turm: Mit einem stimmungsvollen Dorffest feierte Felling den Abschluss zahlreicher gelungener Vorhaben.

Mit einem großen Dorffest am Sonntag, 31. August, feierte Felling den Abschluss gleich mehrerer Projekte.

Nach der Fertigstellung des Ortskanals und der Wasserleitung machten sich die Mitglieder des Verschönerungs- und Dorferneuerungsvereines an die Neugestaltung des Dorfplatzes, der einen neuen Brunnen und ein modernes Wartehaus erhielt. Gleichzeitig galt es, einen neuen Turm für die 400 Jahre alte Glocke „Hl. Magdalena“ zu errichten.

In den letzten Monaten zeigten Mitarbeiter der Straßenmeisterei Gföhl bei der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt ihr Können: sie versetzten insgesamt über einen Kilometer Randsteine, rund 500 Meter Ortsdurchfahrt wurden asphal-

tiert und 34 neue, zweckmäßige Lichtpunkte aufgestellt.

Ein großartiger Erfolg war auch das Dorffest. Getreu dem originellen Motto „Felling hat Feeling“ legte der gesamte Ort am 31. August ein Festkleid an.

DEV-Obfrau Martina Loidl berichtete über das Geleistete, Bürgermeister Karl Simlinger hob die besonderen Leistungen der Mitglieder des Dorferneuerungsvereines und des Ortsvorstehers hervor. Auch EU-Abgeordnete Agnes Schierhuber zollte höchste Anerkennung.

Pfarrer Dalimil Zitko zelebrierte die Feldmesse, die vom Meislinger Kirchenchor gemeinsam mit einem tschechischen Chor stimmungsvoll umrahmt wurde.



Straßenmeister Peter Heindl, DEV-Landesobfrau Maria Forstner, Vizebürgermeister Ludmilla Etzenberger, DI Lieselotte Jilka (Stadt- und Dorferneuerung), Pfarrer Dalimil Zitko, Beate Riss (DEV-Obfrau a.D.), DEV-Obfrau Martina Loidl, Ortsvorsteher Helmut Schwarz, EU-Abgeordnete Agnes Schierhuber, LAbg. Josef Edlinger, Bürgermeister Karl Simlinger und Stadtdirektor Anton Deimel.



Advent-KerzenMarkt
Mo. - Sa. 8 - 17 Uhr + So 14 - 17 Uhr
 Creativ u. Infotage (1. Adventwoe.)
29. + 30. Nov. jeweils 10 - 17 Uhr
 Eine Friedenskerze erhalten Sie am 'Luciatag' 13. Dez. - das ist auch der "Tag der Kerze" und Gutscheine am Winzertag 14. Dez. (14-17 Uhr) ab einen Einkauf von € 20,00



3542 Gföhl, Mittelbergeramt 19
 Tel. 02716/8684
 www.kochkerzen.at

Kaffee - Konditorei 

Fischer

Bäckerei und Lebensmittel
 3542 Gföhl · Tel. 02716/6382

EP:Zierlinger

ElectronicPartner

**Service
macht den
Unterschied**

TV - Video - HiFi - Telecom - PC/Multimedia
Elektroinstallationen - Blitzschutz - Fachwerkstätte

3542 Gföhl, Wurfenthalstraße 9, Telefon 02716/86 74-0, Fax 02716/86 74-4
3493 Hadersdorf/Kamp, Kremserstraße 10, Telefon 02735/2404, Fax 02735/2404-4
e-mail: elektro@zierlinger.at oder im Internet www.zierlinger.at

Andreasmarkt-Angebot 29. November 2008
(nur im Gföhler Geschäft)

NESPRESSO-KAFFEEVERKOSTUNG

Kaffeefullautomat SIEMENS
TK 52001, weiß oder schwarz

- 15 bar-Thermoblock-Pumpensystem
- Heißwasserfunktion
- Mahlgrad verstellbar



€ 299,-

Selbstreinigend - Energiespartipp SIEMENS
Wärmepumpentrockner
WT46W560, A-Klasse

- Fassungsvermögen 1 – 7 kg
- 1,61 kWh bei 1400 U/min bei 7 kg Schranktrocknen
- Vollelektronische Einknopfbedienung



€ 999,-

Luftkondensations- SIEMENS
Wäschetrockner
WT44E101, Energieklasse B

- 7 kg Fassungsvermögen
- Knitterschutz 60 min.
- Vollelektronische Einknopfbedienung



€ 499,-

Laura Star Bügelvorführung
von 9.00 bis 16.00 Uhr



LAURASTAR
Für Sie nur das Beste.

Unsere Öffnungszeiten an den Adventsamstagen
7.30 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

MEILENSTEIN FÜR GEMEINDE GFÖHL

Mit sechs Gruppen wird der neue Gföhler Kindergarten auch einer der modernsten in Niederösterreich sein. Am 15. September fand die Spatenstichfeier statt.

„Ein wichtiger Schritt für die Zukunft unserer Kinder und ein Meilenstein für die gute Wohnqualität in Gföhl“, freute

sich Bürgermeister Karl Simlinger anlässlich der Spatenstichfeier für den neuen sechsgruppigen Kindergarten.

Trotz des regnerischen Wetters – der Festakt wurde kurzerhand in die nahe gelegene Fernwärme-Betriebsanlage

verlegt – ließen sich die Kinder nicht beirren: Sie gestalteten mit einem fröhlich gesungenen Lied und einem schwungvollen Tanz die Feier eindrucksvoll mit.

Davon zeigte sich auch Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner beeindruckt, die den Gföhler Kindergärten beste Bildungsarbeit attestierte und gemeinsam mit den motivierten Kleinen, den eingesetzten Firmen und Arbeitern viel Erfolg auf der Baustelle wünschte.

Die Gmünder Baufirma Mokesch hat anfangs September mit den Bauarbeiten des neuen Gföhler Kindergartens begonnen. Das bisher größte Bauvorhaben der Gemeinde Gföhl soll im Herbst 2009 betriebsfertig sein.



Die Kinder der Gföhler Kindergärten sorgten mit einem fröhlich gesungenen Lied und einem schwungvollen Tanz für eine gelungene Spatenstichfeier.

Meine Bank in Gföhl

Die Zeit vergeht schneller, als man denkt!

Veranlagungstipp!
Vorsorge-sparbuch
5,00%
 Laufzeit: 2 Jahre

Veranlagungstipp!
Wohnbau-anleihe
4% KEST-frei
5,33%

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Raiffeisenbank
 Region **Waldviertel** Mitte



Landesrätin Johanna Mikl-Leitner wird in Gföhl von Kindern, Bürgermeister und Vizebürgermeisterin herzlich empfangen.



Bürgermeister Karl Simlinger: „Ein Meilenstein für den Ausbau der guten Wohnqualität in Gföhl.“

„WEISSE FAHNE“ BEI ROTEM KREUZ

Bei der Rot-Kreuz-Ortsstelle Gföhl wurden neue Rettungs- und Notfallsanitäter ausgebildet.

Aus- und Weiterbildung ist dem Roten Kreuz ein wichtiges Anliegen. So haben sich zahlreiche Rot Kreuz-Helfer der von der Rot Kreuz Ortsstelle Gföhl organisierten Grundausbildung zum Rettungssanitäter und der 480-stündigen Zusatzausbildung zum Notfallsanitäter unterzogen.

Bei der Abschlussprüfung stellten sie ihr Können unter Beweis. Die Prüfungskommission unter Vorsitz von Franz Harrauer war beeindruckt: die Kursleiter Jürgen Pfeifer, Ramona Gritsch, Andreas Simlinger und Christoph Aschauer hatten den Sanitätern in mehr als einem halben Jahr viel theoretisches Wissen vermittelt, das auch perfekt in die Praxis umgesetzt wurde. So haben alle die Prüfung mit Erfolg bestanden und werden

ab sofort Dienst beim Roten Kreuz Krets im Sanitätseinsatzfahrzeug beziehungsweise

am Notarztwagen verrichten. Besonders glücklich ist man darüber, dass auch neue Sa-

nitäter der Ortsstelle Gföhl die Prüfung erfolgreich abgelegt haben.



1. Reihe von links: Etzbacher Thomas (Krets), Harrauer Corinna (Gföhl), Hackl Sabrina (Gföhl), Korherr Daniela (Krets), Zierlinger Julia (Gföhl), Lehrbeauftragter Pfeiffer Jürgen, Lehrbeauftragte Gritsch Ramona, Gansch Karl (Gföhl)
 2. Reihe von links: Mag. (FH) Floh Anita (Krets), Wallner Erich (Gföhl), Zauner Theresa (Gföhl), Unger-Schmöger Gabi (Gföhl), Gansch Kumiko (Gföhl)
 3. Reihe von links. Mag. (FH) Eszl Martin (Krets), Grasel Gerald (Neulengbach), Bauer Nikolaus (Krets), Sven Hauer (Krets), Lehrbeauftragter Aschauer Christoph, Lehrbeauftragter Simlinger Andreas, Lehrbeauftragter Harrauer Franz, Übungsofper Tiefenbacher Markus.
- Folgende Mitarbeiter sind noch nicht am Bild, da diese erst am 20. 8. 2008 die Prüfung abgelegt haben: Schildorfer Ernst (Gföhl), Teufel Annelore (Gföhl), Weichselbaum Erika (Gföhl), Wimmer Roswitha (Gföhl).

Great Lengths®
DAS ORIGINAL

great hair extensions

头安

LANG & HAAR

Immer einen Schnitt voraus

T: 02716/6496, M: office@langundhaar.at

Haarverlängerung! Haarverdichtung! Tomorrow's Look!

Kostenlose Beratung und Info-Tag zum Beautytrick der Stars bei Lang & Haar



VORHER



NACHHER

Schon wieder gelesen, dass Victoria Beckham Extensions trägt, und sich gewundert, wie das wohl funktioniert? Oder die lange, voluminöse Traumähne von Julia Roberts bewundert und dabei gedacht, das ist ja unbezahlbar? Nach dem Motto „Fragen kostet nichts“, bietet die Firma Lang & Haar Analyse und Beratung für Haarverlängerung und -verdichtung an. Neben Erklärung und Vorzeigen der Technik am Modell informiert unser Team über Struktur Gesundheit und Herkunft des Echthaares, schlägt Farbkombinationen und Länge sowie Fülle vor. Doch warum nur bei Kleidung und Accessoires am Puls der Zeit bleiben? LANG & HAAR und Great Lengths setzt jetzt Köpfe Trendbewusster mit Tomorrow's Look neu in

Szene. Schnell, flexibel und kostengünstig unterstreichen wir ihren eigenen individuellen Stil. Ob asymmetrischer Schnitt oder Strähnen in Blau, Pink, Blond oder Braun: Dank Tomorrow's Look Extensions aus indischem Echthaar erfüllen wir Ihnen spontane Wünsche und entwickelt im Handumdrehen aufregende Stylings. Besuchen Sie uns am **12. Jänner 2009** ab 17 Uhr und lassen Sie sich inspirieren. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Wir freuen uns auf Ihr kommen und stehen Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Ihr LANG & HAAR Team

Johannes Lang
Friseurmeister

A-3542 Gföhl, Kirchengasse 3
<http://www.langundhaar.at>

Für Sie da: Di, Mi 8-18 Uhr
Do, Fr 8-19 Uhr, Sa 8-15 Uhr

GROSSES INTERESSE AM BODENTAG

Unter dem Motto „Lebendiger Boden“ organisierte die Stadt Gföhl am 29. Oktober einen „Bodentag“, in den auch Schüler der Volks- und Hauptschule mit eingebunden waren.

In den beiden vierten Klassen der Volksschule Gföhl vermittelte Robert Kraner von der Umweltberatung in pa-

ckender Weise während eines Workshops das „Leben in der Unterwelt“. Beginnend mit der Erd- und Menschheits-

geschichte, die anhand des „Zeitseils“ spielerisch erzählt wurde. Schüler der Volks- und Hauptschule erarbeiteten Bil-

In packender Weise berichtete Josef Wallenberger über das Projekt „Vorteile des Wohnens im Waldviertel“ – eine großangelegte Aktion zur Eindämmung der Abwanderung (siehe dazu Seite 17).

Gerhard Lotter, Architekt Werner und Christoph Kirchofer berichteten über das ressourcenschonende Wohnbauprojekt in Gföhl (Seite 18).



Stadtdirektor Anton Deimel, Landtagsabgeordneter Josef Edlinger, Bürgermeister Karl Simlinger, Vizebürgermeister Ludmilla Etzenberger, Josef Wallenberger und Ing. Paul Schachenhofer

Ausgezeichnet wurden:

Erdfarbenarbeiten:

Gruppenbewertung:

VS Gföhl: 1. Preis: 2b; 2. Preis: 2a; HS Gföhl: 1. Preis: 1a/1b; 2. Preis: 1 c; 3. Preis: 3 c

Einzelbewertung:

1. Marcel Burger, VS Gföhl
2. Laura Vollkrann, VS Gföhl
3. Stefanie Völkl, VS Gföhl

1. Verena Hut, HS Gföhl
2. Katrin Wandl, HS Gföhl
3. Katherina Feiertag, HS Gföhl

Zum Thema „Umwelt“ wurden ausgezeichnet:

1. Polytechnische Schule Gföhl – „Gletscher“
2. HS Gföhl, 2a-Klasse – „Vogelscheuche“
3. Polytechnische Schule Gföhl – „Die Welt hängt an einem seidenen Faden“

der und Collagen zum Thema Boden und Umwelt, welche im Stadtsaal ausgestellt wurden. Die besten Bilder erhielten Preise, die von LAbg. Josef Edlinger überreicht wurden.

In einer öffentlichen Abendveranstaltung im Stadtsaal gab es dann zunächst Tipps und Hinweise zum Thema „Boden sinnvoll nützen und sorgsam schützen“ von Ing. Paul Schachenhofer (NÖ Dorf- und Stadterneuerung).



Gutschein über 15,-
 einzulösen bei einem Einkauf über 100,-
 gültig vom 29.11. - 24.12.2008 – pro Einkauf nur ein Gutschein einlösbar

Schuster's Frische & Modetreff

3542 Gföhl · Pollhammerstraße 5 · Tel. 02716/6315
 e-mail: kschuster@aon.at

Gföhler Wochenmarkt

jeden Samstag von 8-12 Uhr am Gföhler Hauptplatz

13. Dezember: Autoverlosung der Gföhler Einkaufskarte

20. Dezember: Letzter Wochenmarkt 2008

www.gfoehler-wirtschaft.at

TAG DER APOTHEKE

Am Tag der Apotheke herrschte emsiges Treiben in den Räumlichkeiten der Gföhler Apotheke. Die beiden Kindergartengruppen und die Volksschulklassen 3a, 3b, 4a,

4b übten emsig und geschickt das Rühren von Salben, das Gießen von Zäpfchen, das Mischen und Abfüllen von Tees und Säften – allen hat es großen Spaß gemacht!



Es weihnachtet und duftet in der Apotheke, genießen Sie die Vorweihnachtsstimmung!

Kommen Sie am

**29. November 2008
(Andraesmarkt-Tag)**

zu uns,

viele Top-Angebote warten auf Sie!

**Großer Buerlecithin-Aktionstag
am 17. Dezember 2008!**



Mag. pharm. Brigitte Traxler · Pollhammerstr.3 · 3542 Gföhl

Tel.: 02716/6453 · Fax.: 02716/6453-30 · E-Mail: office@apogfoehl.at · www.apogfoehl.at

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7.30 – 12 Uhr, Montag bis Freitag 14 – 18 Uhr

DOPPELT GEWINNEN MIT DER EINKAUFSKARTE

Die Gföhler Wirtschaft Aktiv bietet allen Kunden den Treupass in Form der Gföhler Einkaufskarte. Am Jahresende 2008



Für jeden vollen 10 Euro-Umsatz in einem **GFÖHLER EINKAUFSKARTE**-Mitgliedsbetrieb erhalten Sie eine Treumarke, die Sie in Ihre persönliche GFÖHLER EINKAUFSKARTE einkleben können.

Jede abgegebene Karte nimmt automatisch beim großen Weihnachtsgewinnspiel teil – Hauptpreis ist ein KIA Rio im Wert von € 10.000,-.

- **Hauptverlosung am Samstag, 13. 12., am Gföhler Wochenmarkt**
- **Letzte monatliche Verlosung am Wochenmarkt am 6. 12.**

Gewinnspiel-Regeln: Bei den monatlichen Verlosungen werden jeweils 15 Gewinner von den abgegebenen Gföhler Einkaufskarten des Vormonats gezogen, die dann an der Schlussverlosung am 13. 12. teilnehmen.

Die Gewinner der Verlosungen im März, April, Mai und Juni, Juli, August, September und Oktober 2008:

Schiller Hildegard, Gföhl; Aschauer Irmgard; Gföhl; Lintner Martin, Dross; Burger Hilda, Gföhl; Kellner Reinhard, Untermeisling; Dietl Maria, Gföhl; Schwarz Marianne; Gföhl; Mayerhofer Erna, Gföhl; Seidl Wilhelmine,

Gföhl; Will Elfriede, Gföhl; Denk Alice, Gföhl; Brenner Frieda, Gföhl; Lintner-Mandl Katja, Senftenberg; Winkelhofer Maria, Gföhl; Riegler Erika, Gföhl; Sekyra Martina, Gföhl; Bernleitner Cornelia, Albrechtsberg; Hoffmann Theresia, Gföhl; Schnait Petra, Lichtenau; Dick Hilda, Gföhl; Mayr Gerlinde, Lichtenau; Weidemann Iris, Gföhl; Kiesenhofer Karin, Gföhl; Köck Tamara, Lichtenau; Tesch Monika, Gföhl; Kargl Rosemarie, Gföhl; Schwarz-Klaff Michaela, Gföhl; Winkler Hilda, Gföhl; Schnait Manuela, Grainbrunn; Stocker Ulrike, Gföhl; Herndler Martha, Rastefeld; Riel Monika, Gföhl; Zierlinger Helga, Gföhl; Knödlstorfer Brigitte, Gföhl; Mold Helga, Gföhl; Hollerer Helga, Gföhl; Braun Heide, Obermeisling; Nigl Barbara, Senftenberg; Mayer Karin, Gföhl; Tiefenbacher Christine, Gföhl; Denk Katharina, Lichtenau; Huber Sonja, Gföhl; Steindl Marie, Albrechtsberg; Dirnberger Renate, Gföhl; Baumgartner Nicole, Lichtenau; Mayerhofer Franz, Gföhl; Dorrer Rein-

J A H R E S V E R L O S U N G

Samstag, 13. 12. 2008 ab 10 Uhr am **Gföhler Wochenmarkt**

VERLOSUNG DER GFÖHLER EINKAUFSKARTE

**Hauptgewinn: 1 KIA Kleinwagen im Wert von € 10.000,-
und weitere wertvolle Preise**

**SAMSTAG, 29. 11. 2008: ANDREASMARKT
GANZ GFÖHL IST MARKTPLATZ**

KARTE DER GFÖHLER WIRTSCHAFT

8 können Sie außerdem einen KIA Picanto gewinnen.

hard, Gföhl; Binder Gertraude, Gföhl; Eder-Ettenauer Manuela, Gföhl; Simlinger Helga, Gföhl; Prinz Edeltraud, Gföhl; Münzberg Hermann, Gföhl; Kurz Leopoldine, Gföhl; Hohenegger Herta, Gföhl; Pomassl Marta, Gföhl; Weissmann Andrea, Gföhl; Hauer Roswitha; St. Leonhard; Reiter Franz, Krumau; Pernerstorfer Katharina, Gföhl; Gsellmann Sonja, Gföhl; Haslinger Anton, Reitern; Kupfer/Simlinger, Gföhl; Schenk Wolfgang; Seidl Margit, Eisengraben; Rainer Ingeborg, Gföhl; Münzberg An-

dreas, Gföhl; Schnait Frieda, Gföhleramt; Pschandl Elfriede, Sperkental; Topf Josef, Eisenbergeramt; Lehmerhofer Josef, Gföhl; Mölzer Gerhard, Reitern; Kurzbauer Mario, Gföhl; Tiefenbacher Josefine, Gföhl; Liakas Eva, Krumau; Simlinger Sonja, Seeb; Rauscher Elfriede, Wegscheid; Baldt Helene, Gföhl; Prechtl Anita, Seeb; Braun Edeltrud, Attenreith; Etzenberger Edith, Preinreichs; Severin Franziska, Obermeisling; Strohmaier Sabine, Loiwein; Waldschütz Sandra, Pallweis; Bachschwöll

Theresia, Hohenstein; Zitko Pater Joachim, Gföhl; Grüner Christa, Gföhl; Dörr-Karl Petra, Hohenstein; Finz Leopold, Gföhl; Freistetter Hermine, Obermeisling; Weber Elisabeth, Gföhl; Ernst Konrad, Gföhl; Rausch Elfriede, Gföhl; Simlinger Bernadette, Gföhleramt; Rauscher Herta, Garmanns; Simlinger Wilhelmine, Gföhleramt; Aschauer Agnes, Gföhleramt; Gruber Maria, Jaidhof; Wögerer Manuela, Reisling; Schitzenhofer Bettina, Gföhl; Meindl Hildgard, Gföhl; Keusch Ingrid,

Gföhl; Berger Martin, Gföhl; Hagmann Johann, Gföhl; Berger Martin, Gföhl; Bayr Herta, Gföhl; Huber Helga, Gföhl; Lehmerhofer Barbara, Mittelbergeramt; Pulker Martha, Gföhl; Aschauer Michaela, Gföhl; Seif Rosa, Gföhl; Rauscher Angelika, Gföhl; Stummer Renate, Loiwein; Hauer Dominik, Eisengraberamt; Ecker Sonja, Mautern; Kern Hilda, Gföhl; Holzinger Margit, Preinreichs; Leitgeb Anna, Rastenfeld; Aschauer Irmgard, Gföhl; Prinz Moritz, Gföhl; Mayr Helga



Gruber Autohandels GesmbH.



Holen Sie sich Ihre Gföhler Einkaufskarte und sichern Sie sich mit Ihren Einkäufen Ihren Treubonus. Nähere Infos: www.gfoehler-wirtschaft.at

DIE TOP-GESCHENKIDEE AUS GFÖHL

Schenken Sie Gföhler Gulden – die attraktive Geschenkmünze der Gföhler Wirtschaft Aktiv



Schon seit einigen Jahren hat sich die Geschenkmünze der Gföhler Wirtschaft zu einem beliebten Präsent für alle Anlässe „gemausert“. Der Gföhler Gulden hat einen Wert von € 10,-. Ein attraktives Geschenksackerl wertet die Gabe zusätzlich auf.

Er ist bares Geld wert und in allen Mitgliedsbetrieben der Gföhler Wirtschaft Aktiv einzulösen.

Alle Mitgliedsbetriebe füh-

ren den Gföhler Gulden auch selbst und Sie können diese Münze dort auch entsprechend erstehen.

Falls Sie jedoch eine größere Anzahl Gföhler Gulden erwerben wollen, empfehlen wir die Waldviertler Bank und Sparkassen AG in Gföhl bzw. bitten wir um entsprechende Reservierung in jedem Geschäft Ihrer Wahl. Wir hoffen, Ihnen das Schenken damit etwas zu erleichtern.



ZIFFERNBLÄTTER AUSGETAUSCHT

Jahrzehntlang waren die drei Ziffernblätter der Pfarrkirche Obermeisling Wind und Regen ausgesetzt, sodass sich daran Rost ansetzte und die Ziffern schwer lesbar machte. Die Ziffern wurden im Jahre 1946 von Herrn Rank aus Obermeisling gemalt. Ein großzügiger

Gönner aus dem Pfarrgebiet ermöglichte die Erneuerung der Blätter. Unter waghalsigen Bedingungen wechselte am 11. Juli 2008 ein Monteur der Glockenfirma Schauer & Sachs aus Salzburg die drei Uhrblätter. Nun ist das Ziffernblatt wieder weithin sichtbar.



Agrar- & Mineralölhandel GmbH

3542 Gföhl
Tel.: 02716/6320
office@schmoeger.at

Körnermarkt 5
Fax: 02716/ 6320-14
www.schmoeger.at



ANDREASMARKT

Samstag, 22. November 2008

NEU.

**Stützpunkt für lose Likra Milchviehfutter:
Likra MV2 und Limukra SM 33-K/S**

•NEU

- Zustellung in Silo-LKW
- ab Lager: lose und Big-Bag

AKTION gestreifte Sonnenblumen
30 kg statt € 25,- jetzt nur € 21,-



schwarze Sonnenblumen
30 kg statt € 14,- jetzt nur € 11,50

Der Winter steht vor der Tür

Freilandfutter, 25 kg.....	€16,75
Streusalz fein, schnell wirkend, 50 kg.....	€10,60
Streusalz grob, länger wirksam, 50 kg....	€ 7,75
Streusplitt, 30 kg,	€ 4,50

Für den Haushalt

Assmann-Mehle - Qualität die überzeugt!
Weizenmehl, glatt 700 PIZZA-geeignet
Zucker (10, 25, 50 kg), Salz

Achtung Jäger!

Als **Spezialist bei Wildfutter** bieten wir:

- div. Getreide
- Apfeltrester
- Sesam (soweit verfügbar) sowie
- sämtliche LIKRA- u. MFM-Wildfuttermischungen

Unser Renner im Programm:

- Wildfutter gemischt mit
- * Hafer
- * Apfeltrester
- * Mais
- * Sesam



Jetzt aktuell im Nov. und Dez.:

- Getreide, Rübenschnitte, Soja- und Rapsschrot.....
-Silo-LKW-Zustellung möglich!
- ActiProt auf Anfrage

STARTSCHUSS ZUM PROJEKT „WOHN(T)RAUM WALDVIERTEL“

Kampfansage an die Abwanderung: Stadtgemeinde Gföhl nimmt am Projekt „Wohn(t)raum Waldviertel“ teil.

Ziel des Projektes ist es, den Wegzug der Bevölkerung aus den Projektgemeinden abzuschwächen und darüber hinaus zusätzlichen Zuzug zu bewirken. Dadurch wird die Kaufkraft in den Gemeinden gehalten bzw. erhöht, die Gemeindeeinnahmen werden über Ertragsanteile abgesichert, die Standortqualität verbessert und Arbeitsplätze gesichert bzw. neu geschaffen.

Marketingkampagne in den Großräumen

Der Schwerpunkt des Projektes liegt in einer professionellen Marketingkampagne in den Großräumen Wien und Linz sowie in den Projektgemeinden selbst. Mit der Werbelinie „Wohnen im Waldviertel“ wird die hohe Wohnqualität des Waldviertels kundengerecht präsentiert. Überaltete Klischees und Vorurteile des mystischen, kalten und menschenleeren Waldviertels werden durchbrochen, das moderne Waldviertel des 21. Jahrhunderts wird dargestellt. Im Rahmen eines professionellen Marketings nach Außen werden vor allem

- Jungfamilien mit Kindern vor dem Schuleintritt,

- ältere Menschen im Zentralraum (45+ - Standort für den dritten Lebensabschnitt),
- Menschen mit Wurzeln in der Region sowie
- an Zweitwohnsitz-Interessierte angesprochen. Für diese vier Zielgruppen ist der Wohnstandort Waldviertel besonders attraktiv.

Marketingmaßnahmen

Darüber hinaus wird – im Sinne eines Innenmarketing – auch die Wohnbevölkerung der Region ermutigt, in der Gemeinde/in der Region zu bleiben. Zweitwohnsitzer sollen als Hauptwohnsitzer gewonnen werden. Dazu werden die Bewohner auf die vielen Angebote des Wohnstandortes Waldviertel bewusst aufmerksam gemacht, um ein Umdenken einzuleiten.

Land NÖ und Raiffeisen helfen

Um dieses große Vorhaben realisieren zu können, bedarf es eines großen Projektbudgets. Das Land NÖ sowie der Raiffeisensektor als Hauptsponsor haben bereits fix finanzielle Unterstützung zugesagt.

Anlässlich des erfolgreichen Abschlusses der Projektvorbe-

reitungsphase trafen sich am 15. September 2008 rund 130 Vertreter der beteiligten Gemeinden und Projektpartner in Großschönau zu einer Auftaktveranstaltung.

Die ersten Aktivitäten in der nun folgenden Projektumsetzung waren Öffentlichkeitsauftritte der Gemeinden als attraktiver Wohnstandort bei regionalen und überregionalen Messen.

Sowohl im Zuge von „waldviertelpur“ im August 2008 Heldenplatz in Wien als auch auf der Großen Messe in Groß-Siegharts im September 2008 hat die Region ihr Angebot vorgestellt. Auch die BioEM in Großschönau im Juni 2009 ist Präsentationsplattform.



Übergabe des Projektendberichtes an die Vertreter der Raiffeisen-Holding

Bewohner als Botschafter

Der Erfolg dieses Projektes hängt sehr stark von jeder und jedem einzelnen von uns ab! Imagewandel kann nur gelingen, wenn wir Waldviertlerinnen und Waldviertler selbst die Qualitäten unseres Lebensraumes erkennen und positive Botschaften nach Außen tragen!

SPEZIAL-ESTRICHE
GRÄSER
 3542 Gföhl, Gewerbepark 5
 Tel. 02716/8565, Fax DW 4
 www.graeser.at · estriche@graeser.at

HOLZBAU SIMLINGER
 wir machen's komplett
 DACHDECKEREI 3543 EISENGRABERAMT 63
 ZIMMEREI
 SPENGLEREI 02716/80295

DACHSTUHL 	DACHHAUSBAU
DACHSANIERUNG 	AUFSTOCKUNG

WWW.SIMLINGER.AT

MODERNE WOHNIEDLUNG MIT 24 WOHNUNGEN ENTSTEHT

In Ressourcen schonender Bauweise ist in der Bodenbündnisgemeinde Gföhl eine Reihenhauanlage geplant.

Das Projekt einer Ressourcen schonenden Reihenhauanlage wurde im Rahmen des Gföhler Bodentages vor zahl-

reichen Interessierten präsentiert. „Ressourcen schonendes Bauen bedeutet verdichtetes Bauen, im Vordergrund steht

der effiziente Umgang mit Land und Boden“ beschreibt Architekt Gerhard Lotter das Vorhaben.

Konkret sind auf dem rund 9.500 Quadratmeter großen Grundstück im südlichen Teil der Kudlichgasse (beim Gföhler Bad) 24 Häuser geplant (5 Reihenhäuser zu je vier Häusern und zwei Doppelhäuser). Alle Häuser sind nach Süden ausgerichtet, geplant sind drei Haustypen (mit vier bzw. fünf Zimmern). Die einzelnen Grundstücksgrößen betragen zwischen ca. 280 bis 510 m². Durch den Reihenhaustyp wurde eine einfache und kompakte Bauweise gewählt; dieser Typ benötigt wenig Erschließungsfläche, die Leitungslängen für Energieversorgung und Entsorgung sind kurz.

Das Projekt wurde bereits bei der Baubehörde eingereicht.



Christoph Kirchhofer (Kirchhofer-Immo) und Architekt Gerhard Lotter (Büro Werner) präsentieren das Projekt einer Reihenhauanlage. Bürgermeister Karl Simlinger, Vizebürgermeister Ludmila Etzenberger und Stadtsamtsdirektor Anton Deimel (von links). Info: Christoph Kirchhofer und Manuela Hermann, www.immo-kirchhofer.at, E-mail: office@immo-kirchhofer.at, Tel. 02732/70788

DAS LEBEN MACHT MEHR SPASS
MIT 7 JAHRES-GARANTIE.*

DER KIA SPORTAGE.
QUALITÄT, AUF DIE MAN SICH VERLASSEN KANN.

Wie wäre das Leben wohl, wenn aller Spaß der Vorsicht weicht? Eben. Deshalb hat KIA mit dem Sportage Europas ersten Geländewagen mit 7 Jahres-Garantie auf die Straße gebracht. Da macht das Leben gleich wieder mehr Spaß. Überzeugen Sie sich selbst und reservieren Sie noch heute eine Testfahrt bei Ihrem KIA-Partner oder auf www.kia.at



ab € 21.990,-

JETZT
1/3
FINANZIERUNG¹⁾



www.kia.at



KIA MOTORS
The Power to Surprise™

CO2-Emission: 184-237g/km, Verbrauch gesamt: 7,0-10,0 l/100km, 1) KIA Sportage, Listenpreis € 21.990,-, 1/3 Betrag € 7.330,- zahlbar sofort, 1/3 Betrag € 7.330,- zahlbar nach 12 Monaten, 1/3 Betrag € 7.330,- zahlbar nach 24 Monaten, zinsfrei, zzgl. Vertragsgebühren. Aktion gültig bis auf Widerruf. *) 7 Jahre/150.000 km für Motor und Getriebe und 5 Jahre/150.000 km allgemeine Fahrzeuggarantie. Gültig für den seit August 2007 in Zilina, Slowakei gefertigten KIA Sportage in allen EU-Staaten (plus Norwegen, Schweiz, Island und Gibraltar). Preise inkl. NoVA und Mwst. Symbolfoto, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

AUTO GRUBER

Verkauf · Eintausch
Kredit · Werkstätte

3542 Gföhl · Gewerbepark 9 · Tel: 02716/76665 · Fax: Dw 20
e-mail: office@auto-gruber.at · www.auto-gruber.at

FÜR FELLING SPRUDELT BALD EINE NEUE QUELLE

Die Suche nach Wasser für die Fellingner Bürger ist erfolgreich verlaufen.

Vielversprechend verlief die Bohrung nach Wasser für die Fellingner Bürger. „Zwischen drei und vier Liter pro Sekunde wurden im Pumpversuch zu Tage gefördert“, freut sich Bürgermeister Karl Simlinger. Auch die Nitrat- und Nitrit-Werte befinden sich weit unter den gesetzlichen Grenzwerten.

Auf Grund des Ergebnisses der Wasseruntersuchung steht dem raschen Ausbau der neuen Quelle nichts mehr entgegen.

Lokalausweis an der Baustelle: Bürgermeister Karl Simlinger, Stadtdirektor Anton Deimel, Eduard Winkler und Wolfgang Kurz (Wasserwerk), LAbg. Josef Edlinger und Ortsvorsteher Helmut Schwarz.



HINWEIS FÜR HUNDEBESITZER

Der Erwerb eines Hundes ist binnen einem Monat durch den Hundehalter der Abgabenbehörde schriftlich anzuzeigen. Der Zuzug mit einem Hund in das Gemeindegebiet ist binnen einem Monat der Abgabenbehörde schriftlich anzudeuten. Die Hundesteuer für den Nutzhund beträgt € 6,54 und für alle anderen Hunde € 13,08. Als Nutzhunde gelten ua. Hunde, die zur Bewachung von einzelstehenden Gebäuden, wenn diese von der nächstgelegenen geschlossenen Siedlung mehr als 100 m entfernt sind.

HEIZKOSTENZUSCHUSS

ab sofort bis 30. April 2009 bei der Gemeinde des Hauptwohnsitzes beantragen.

Ist Ihre Heizung noch fit ?



Den Heizkosten auf der Spur

Die Spezialisten der Energieberatung NÖ und die Techniker unserer Firma beraten ab sofort gemeinsam bei Ihnen zu Hause !

(nach Terminvereinbarung)



Alte Heizungsanlagen sind stille Stromfresser

Hocheffizienzpumpe zum Superpreis

WILO Stratos ECO 25/1-3

inklusive Einbau

€ 390,-* inkl. MwSt



Die Umwälzpumpe ist das Herzstück jeder Zentralheizung !

* Voraussetzung ist, dass Pumpenabsperrventile vorhanden sind. AKTION gültig bis 31.12.2008

Die FÖRDERAKTION für Pellets-, Hackgut- und Stückholzkessel wurde bis 28.2.2009 verlängert !



KUGLER GmbH
= BAD & HEIZUNG
UMWELTTECHNIK

3542 GFÖHL

Feldgasse 35
Tel: 02716/6278-0

www.kugler-installation.at

3500 KREMS

Bertschingerstraße 6
Tel: 02732/83347-0

office@kugler-installation.at

UNSER BODEN – WIR STEHEN DRAUF

Hinter dem Gföhler Rathaus wurde das 2 x 2 Meter große Bodenzeichen aufgestellt. Am 17. August erfolgte die feierliche Enthüllung durch LAbg. Josef Edlinger, Bgm. Karl Simlinger und Vizebgm. Ludmilla Etzenberger.

„Unser Boden - wir stehen drauf“ ist das Motto der NÖ Bodeninitiative, die im Vorjahr vom Land NÖ gestartet wurde. Damit soll der Wert des Bodens und die Wichtigkeit des Bodenschutzes bekannt und bewusst gemacht werden.

Als eine der ersten fünf niederösterreichischen Gemeinden erhielt auch die Stadtgemeinde Gföhl das speziell dafür und speziell für die jeweiligen Kommunen geschaffene „NÖ Bodenzeichen“. Die zwei mal zwei Meter große Tafel enthält ein Profil des typischen Bodens der jeweiligen Gemeinde. Das Material der Gemeinde Gföhl wurde beim „Beerenhof“ in Gföhleramt entnommen.

LAbg. Josef Edlinger hob die Bedeutung des Bodens hervor: „Wir bekennen uns zum

verantwortungsbewussten Umgang, es ist unser Auftrag, gemeinsam für die nächsten Generationen den Boden zum

Thema zu machen.“ Bürgermeister Karl Simlinger und Vizebürgermeister Ludmilla Etzenberger: „Die Stadtge-

meinde Gföhl war seinerzeit die erste NÖ Bodenbündnisgemeinde, jetzt gibt es allein in NÖ bereits 45“.



Gföhl hat bereits vor einigen Jahren die Wichtigkeit des Bodenschutzes erkannt und war die erste niederösterreichische Bodenbündnisgemeinde. LAbg. Josef Edlinger, Vizebürgermeister Ludmilla Etzenberger und Bürgermeister Karl Simlinger legten Bekenntnis zum Bodenschutz ab.

Weltauto

15 Jahre Weltauto:
Happy Kredit zum Geburtstag!

50% jetzt zahlen –
50% ein Jahr später:
Zinsenlos!

PORSCHE
BANK

VW New Beetle 1.4

EZ: 05.06, 24.982 km, 75 PS, schwarz, Sitze vorne beheiz., Nebelscheinwerfer, uvm.
EUR 17.900,-

Seat Leon Salsa Sport

EZ: 09.07, 8.800 km, 105 PS, hellblau, Sportsitze vorne, LM-Felgen, ASR, uvm.
EUR 16.500,-

Audi A4 1,9 TDI

EZ: 12.04, 65.266 km, 115 PS, silber, Xenon-Scheinwerfer, LM-Felgen, ESP, uvm.
EUR 19.990,-

VW Jetta Comfortline

EZ: 12.07, 7.900 km, 105 PS, dunkelblau, Bordcomputer, Tempomat, Klima, uvm.
EUR 19.990,-

Birngruber

3500 Krems, Gewerbeparkstraße 26
Telefon 02735/891-490
E-Mail: krems@birngruber.at, www.birngruber.at

FF-HAUS HAT AUCH GLOCKENTURM

Durch den Zubau zum FF-Haus in Reisling hat jetzt auch die Glocke aus dem Jahre 1918 einen würdigen Platz gefunden.



Bürgermeister Karl Simlinger (ganz links) beim Baustellenbesuch, mit den fleißigen Helfern Karl Krtek (kein FF-Mitglied, aber immer im Einsatz), Ernst Pulker, Franz Völker, der den Grund zur Verfügung stellte, FF-Kommandant Michael Koller, Thomas Huber, Stefan Königshofer, Manfred Strohofer jun., Kevin Weber, Heinrich und Martin Stichauner (von links)

WASSERZÄHLER SELBST ABLESEN

Auch heuer erfolgt die Wasserzählerablesung ausschließlich durch die Meldung des Liegenschaftseigentümers mittels einer Ablesekarte (Zählerstandsmeldung).

Diese Ablesekarte wird mit der Abgabenvorschreibung des 4. Quartals im November 2008 mitgeliefert.

Die Meldung des Zählerstandes ist ab **15.11.2008** auch **über das Internet: www.gfoehl.gv.at oder per E-Mail an: monika.ernst@gfoehl.gv.at** möglich.

Bis spätestens 15. Dezember 2008 sind die Karten mit dem selbst abgelesenen Zählerstand wieder an die Gemeinde zurück zu senden (Das Porto zahlt die Gemeinde!).

Sollten Sie nicht in der Lage sein, Ihren Zähler selbst abzulesen, rufen Sie uns an und wir werden Ihnen behilflich sein (Tel. 02716/6326-18, Frau Monika Ernst).

Falls bis 15. Dezember 2008 keine Zählerstandsmeldung



bei der Gemeinde einlangt, erfolgt auch keine Jahresabrechnung. In solchen Fällen wird die laufende Pauschale weiter vierteljährlich vorgeschrieben und erst anlässlich der nächs-

ten Ablesung bzw. des alle fünf Jahre vorgeschriebenen Zählerwechsels abgerechnet. Grundsätzlich sollte jeder Liegenschaftseigentümer jährlich den Zählerstand ablesen. Die

jährliche Wasserablesung ist auch eine Kontrolle für Sie. Sie können damit einen allfälligen Mehrverbrauch (ev. durch eine defekte Wasserleitung, etc.) sofort erkennen und geeignete Maßnahmen setzen.

KINDERGARTEN-EINSCHREIBUNG

Die Einschreibung für den neuen sechsgruppen Kindergarten Gföhl für das Kindergartenjahr 2009/2010 findet am Donnerstag, 20. November 2008, von 14.30 bis 16.30 Uhr im Kindergarten I statt. Die Erziehungsberechtigten aller zweieinhalb- bis fünfjährigen Kinder erhalten noch eine persönliche Verständigung.

Auf zum Weihnachtsmarkt!

Besuchen Sie unsere weihnachtlich geschmückte Ausstellung mit Spielwaren-Präsentation im GartenCenter!



Raiffeisen Lagerhaus Zwettl reg.Gen.m.b.H.

Filiale Gföhl

3542 Gföhl, Zwettlerstraße 16, Tel: 02716/6321, rlh_gfoehl@zwettl.rlh.at



Lagerhaus | Zwettl

www.lagerhaus-zwettl.at

PUBLIKUMSMAGNET HAUSMESSEN

19 Betriebe veranstalteten gemeinsam an einem Wochenende Hausmessen und wurden mit großem Besucherinteresse belohnt. Informationen, Gewinnspiele und Geselligkeit waren Trumpf.

Das erste Oktober-Wochenende stand ganz im Zeichen der Gföhler Wirtschafts-Hausmessen. Dabei präsentierten 19 Firmen ihre Betriebe und ihr Angebot oder luden zum geselligen Kennen lernen ein.

Natürlich gab es auch wieder ein großes Gewinnspiel.

Die Gewinner:

Doris Reiter, 3542 Gföhl; Erwin Geitzenauer, 3542 Gföhl; Helene Baldt, 3542 Gföhl; Sa-

brina Hasel, 3542 Gföhl; Franz Bruckner, 3533 Friedersbach; Sabine Krenn, 3542 Reitern; Hermine Zellhofer, 3542 Gföhl; Michael Hagmann, 3542 Gföhl; Christine Föls, 3542 Eisenbergeramt; Herbert

Geyer, 3512 Mauternbach; Nico Fichtinger, 3521 Untermeisling; Sabine Schenk, 3542 Gföhl; Andrea Kainrath, 3542 Eisengraben; Margit Simlinger, 3542 Gföhl; Gabriele Eismayer, 3542 Gföhl.



NEUER GFÖHLER BLUTSPENDERREKORD

Dem Aufruf zum Blutspenden folgten 351 Personen. Das ist neuer Rekord.

351 Freiwillige kamen zu der von der Rot-Kreuz-Ortsstelle Gföhl organisierten Blutspendeaktion am 21. September in das Gasthaus Haslinger, womit diese Aktion einen neuen Herbstspenderrekord erbrachte.

Im Rahmen einer Feier, an der die Bürgermeister Karl Simlinger (Gföhl), Franz Aschauer (Jaidhof) und Irene Galle (Blutspendezentrale Wien) teilnahmen, wurde die große Spenderbereitschaft gewürdigt, den ausgezeichneten Spendern gedankt und die gute Organisation der Mitarbeiter der RK-Ortsstelle Gföhl unter Blutspende-Koordinator Karl Simlinger und Ortsstellenleiter Ing. Werner Hagmann gewürdigt. Die Rot-Kreuz-Ortsstelle Gföhl organisiert zwei jährliche Blutspendetermine.



Blutspender-Ehrungen

Verdienstmedaille Bronze:

Georg Flöck (Gföhleramt), Christine Forthofer (Peygarten-Ottenstein), Christine und Helmut Schwarz (Felling), Sabrina Hasel (Gföhl), Erika Riegler (Gföhl), Reinhard Dorner (Rastbach), Johann Blauen-

steiner (Eisengraben), Martin Strohmaier (Rastbach), Roman Völker (Lengenfelderamt) und Andreas Gutmann (Felling).

Verdienstmedaille Silber:

LAbg. Josef Edlinger (Felling), Franz Löw (Gföhleramt), Ewald Ettenauer (Untermeisling) und Robert Geitzenauer (Gföhl).

Verdienstmedaille Gold:

Franz Riegler (Gföhl), Franz Reiter (Eisengraberamt) und Franz Forthofer (Peygarten-Ottenstein).

Der nächste Gföhler Spendetermin ist am 8. März 2009.



Wir bauen schon heute den Standard von morgen, gut gedämmte, hoch geförderte Wohnungen in

GFÖHL - Wiesengasse

Für die Kamptal ist Qualität der Maßstab!



Derzeit haben wir im letzten Bauabschnitt, welcher im August dieses Jahres übergeben wurde, noch freie Wohnungen. Jeder Wohnung ist ein PKW-Abstellplatz im Kellergeschoss zugeordnet. Alle Wohnungen sind mit Parkettböden und einem Balkon versehen. Die Beheizung der gesamten Wohnhausanlage erfolgt über das Fernwärmenetz der EVN.

Wohnungsgrößen von 75 – 84 m². Gföhl verfügt über eine sehr gute Verkehrsanbindung, da es direkt an der Bundesstraße B37, liegt. Informationen erhalten Sie bei der:

Stadtgemeinde Gföhl, Herr Kotzina

Tel.: 02716/6326

Wohnbaugesellschaft Kamptal GmbH,

Tel. 02982/3111, Fax: DW -9

ELAK – EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Seit eineinhalb Jahren läuft der „elektronische Akt“ (GO Elak) in 10 Gemeinden im Echtbetrieb. Am 12. September 2008 wurde im vollbesetzten Landtagssitzungssaal in St. Pölten vor interessierten Bürgermeistern und Amtsleitern im Beisein zahlreicher hochrangiger E-Government-Spezialisten erfolgreich Bilanz gezogen.

Vor vier Jahren wurde das Projekt „elektronischer Akt für Städte und Gemeinden“ von Gföhl aus gemeinsam mit den Gemeinden Gedersdorf und

Rohrendorf/Krems gestartet. Der „Go Elak“ wurde von den Gemeindemitarbeitern in Zusammenarbeit mit der Fa. Unisys Österreich (Christian Schieb)

von der Basis auf entwickelt, wobei 35 Verwaltungserledigungen untersucht wurden. Projektleiter Stadtamtsdirektor Anton Deimel: „Seit nunmehr eineinhalb Jahren läuft der elektronische Akt in mittlerweile 10 Gemeinden im Echtbetrieb; von der 1.000-Einwohner-Gemeinde bis zur 23.000 Einwohner zählenden Stadt Amstetten. Allein in der rund 4.000-Einwohner-Stadt Gföhl wurden seither rund 16.000 Dokumente und 2.000 Akte elektronisch angelegt.“ Das besonders leistungsfähige und einfach bedienbare System hat alle Erwartungen übertroffen und wurde 2007 mit dem „Amtsmanager“ ausgezeichnet.

Die E-Government-Fachleute Mag. Dr. Peter Parycek (Donau-Uni Krems), Ing. Roland Ledinger (Leiter IKT-Strategie des Bundeskanzleramtes) und Ing. Günter Lauer (Bereichsleiter E-Government im Bundesrechenzentrum) waren voll des Lobes über dieses ausgereifte Projekt, das den interessierten Anwesenden auch im Echtbetrieb vorgeführt werden konnte.



Christian Schieb (Unisys), Stefan Hahl (Moderator), Mag. Marianne Vitovec (Kleinregionaler Entwicklungsfonds), Anton Deimel (Elak-Projektleiter), Ing. Roland Ledinger (Bundeskanzleramt), LAbg. Inge Rinke (Bürgermeisterin der Stadt Krems), Ing. Günther Lauer (Bundesrechenzentrum), Mag. Ursula Poindl (Waldviertel-Regionalmanagerin), LAbg. Mag. Alfred Riedl und Gföhls Bürgermeister Ök.-Rat Karl Simlinger (Obmann des Vereines Elak-Government-Verbund), von links.

Der eigens gegründete Verein „Elak-Government-Verbund“ hilft allen Gemeinden bei der Elak-Einführung und sorgt für die Weiterentwicklung zum Selbstkostenpreis. Alle Entwicklungen bleiben über diesen Verein im Eigentum der Gemeinden. Alle Investitionen müssen nur einmal bezahlt werden und es fallen auch keine weiteren Lizenzkosten an. Dafür erhalten die Gemeinden einen fertigen Elak samt allen späteren Neuentwicklungen.

LAbg. Bürgermeister Mag. Alfred Riedl überbrachte die Glückwünsche des Landeshauptmannes. Waldviertel-Regionalmanagerin Mag. Ursula Poindl sieht im Elak „ein Prinzip der modernen Gemeindeverwaltung“. Die Kremser Bürgermeisterin LAbg. Inge Rinke konnte über den zufriedenstellenden E-Government-Einsatz im Bereich des Magistrates Krems berichten. Im Rahmen der abschließenden Podiumsdiskussion wurden zahlreiche Fragen diskutiert und beantwortet. Nähere Infos: Homepage www.go-elak.at, E-Mail: office@elak-government-verbund.at Projektleiter StADir. Anton Deimel, Tel. 0676/7093816

Text und Foto: Karl Braun

Mag. Barbara FIEGL
Öffentliche Notarin

3542 Gföhl
Hauptplatz 10
(Eingang
Zwettler Straße 1)
Tel. 02716/64570
Fax 02716/64575
E-Mail:
barbara.fiegl@notarin.biz

Kanzleizeiten: Mo–Fr 8.00–12.00,
15.00–16.30 Uhr und nach Vereinbarung

»DER GRUNDSTEIN
UNSERES ERFOLGES LIEGT
IM SOLIDEN FUNDAMENT«

**STRABAG AG, Direktion AD - Straßenbau
Bereich Waldviertel**
A - 3532 Rastendorf 206
Tel. +43 (0)28 26 / 211 02 - 0, Fax DW 12

GFÖHLER SCHUHPLATTLER WURDEN ZUM ZWEITEN MAL LANDESSIEGER

In Zusammenarbeit mit der Volkskultur NÖ fand am Samstag, 6. September 2008, das 3. NÖ Wertungsplatteln in Gföhl / Gföhleramt statt. Nach dem Sieg im Vorjahr hatte heuer die Volkstanzgruppe Gföhl die Ehre, den Plattlerbewerb zu veranstalten.

9 Schuhplattlergruppen, davon 4 Kinder- bzw. Jugendgruppen, stellten sich der Fachjury.

Für jede Erwachsenengruppe wurde im 1. Durchgang von den sechs Verbandsplattlern ein Plattler von der Gföhler Obfrau Daniela Braun (mittels Los) gezogen. Im 2. Durchgang des Bewerbs konnte ein frei gewählter Plattler präsentiert werden.

Die Schuhplattler der Volkstanzgruppe Gföhl trainierten unter Leitung von Roland Heindl wochenlang sehr hart für diesen Bewerb.

Sie holten mit Abstand den Sieg des 3. NÖ Wertungsplattels vor den D'Trefflingtaler Schuhplattlern und den Schuhplattlern aus Frankenfels.

Mit der musikalischen Begleitung von Daniela Braun auf der Steirischen Harmonika beeindruckten die Gföhler bereits im 1. Durchgang mit dem Verbandsplattler „Schneeberger“ Jury und Publikum.



v.l.n.r.: Stefan Etzenberger, Daniela Braun, Andreas Wildeis, Roland Heindl, Michael Kurz, Franz Asenbaum, Christoph Etzenberger, Franz Lehmerhofer, ein Juror, Franz Huber, Vbgm. Ludmilla Etzenberger, Juror, Doris Lehmerhofer

In der Pause zwischen den zwei Durchgängen sorgte die Tanzgruppe „SKIP-Dancer“ aus Gföhl (Gabi Unger-Schmöger) für gute Unterhaltung. Im Anschluss daran fand die Siegerehrung der Jugendgruppen statt:

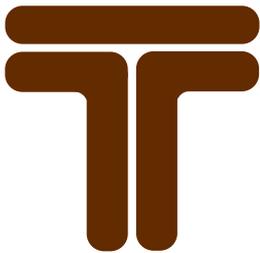
- 1. Platz: D'Trefflingtaler Schuhplattler-Jugend;
- 2. Platz: HTV-Frankenfels-Jugend;
- 3. Platz: Jungspatzen St. Pantaleon;
- 4. Platz: Randegger Lausbaum.

Im 2. Durchgang brachten sie mit Begleitung von Daniela Braun und Doris Lehmerhofer auf der Steirischen mit dem Plattler „Heuhupfer“ die

Stimmung im Festzelt zum Kochen.

Zusätzlich zum Siegerpokal mit Urkunde und handbemaltem

Ehrenteller der Volkskultur NÖ durften sie sich auch heuer wieder über den Wanderpokal vom Vorjahr freuen.



TRAUNFELLNER

Anton Traunfellner GesmbH
Erlaufpromenade 32 – 34, 3270 Scheibbs

Schärfdienst Berger

Wir schärfen

Sägeblätter • Bohrer • Bandsägeblätter
Profilmesser • Oberfräser • Hobelmesser
Motorsägekette • Rasenmähermesser • Fräser

Haushaltsartikel:
Brotschneidemaschinemesser
Fleischwolfmesser • Messer • Scheren

Verkauf
Werkzeug für Metall, Holz,
Kunststoffbearbeitung
Aktionspreise bei Sägeblättern

Schlüsseldienst!

FESTOOL

Schärfdienst Berger
WERKZEUGE UND MASCHINEN

3542 Gföhl, Seefeldstr. 1 (Gewerbegebiet Nähe Bauernladen)
Tel. 02716/76655, Fax Dw 4, E-mail: schaeofd.berger@nuserf.at
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7-12 Uhr und 13-18 Uhr

November

- 10.11.-12.12. **Peter Koch's Advent-Kerzen-Markt**, Mittelbergeramt 19, Mo-Sa je 8-17 Uhr, So 14-17 Uhr, **Theaterfahrt** ins Landestheater St. Pölten zur Komödie „**Sein oder Nichtsein**“, Abfahrt 13 Uhr (Seniorenbund)
- 13.11. **„Bildung und Kultur im Alter“ – Vortrag** von Prof. Franz Kolland, 19.30 Uhr, Gh. Haslinger (Verein BZ und arge Region Kultur)
- 14.-23.14. **Heuriger Fam. Loidl**, Gföhleramt 60 **Ausstellungseröffnung „Künstler – Kunst – Handwerk“**, Besonderheiten aus unseren Katastralgemeinden, 19 Uhr, Stadtsaal Gföhl (Kulturreferat der Stadt Gföhl)
- 15.-16. **Ausstellung „Künstler – Kunst – Handwerk“**, Besonderheiten aus unseren Katastralgemeinden jeweils von 9 – 16 Uhr (Veranstalter: Stadtgemeinde Gföhl)
- 16. **Kleintiermarkt**, ab 8 Uhr, Gh Haslinger
- 16. **Ganslessen**, 12 Uhr, Gh Winkler, Gföhleramt Vorbestellung 02716/6468
- 18. **Tagesausflug Steyr** (Pensionistenverband)
- 18. **Sprechtage des Seniorenbundes**, 13 Uhr, Gh. Burger
- 22. **Zankerlschnapsen**, 20 Uhr, Gh Schrefel, Untermeisling (ÖKB Meisling)
- 27. **Seniorenachmittag**, 15 Uhr, Gh Haslinger (Seniorenbund) Jahreshauptversammlung
- 29. Show „**Oba jetzt VOIGAS**“ von und mit Emotion Dropart, 20 Uhr, Römerhalle Mautern (Showdance – Jonglage – Special Effects – Feuerkunst)
- 29. **Andreasmarkt** am Hauptplatz in Gföhl
- 30. Show „**Oba jetzt VOIGAS**“ von und mit Emotion Dropart, 17 Uhr, Römerhalle Mautern (Showdance – Jonglage – Special Effects – Feuerkunst)

Dezember

- bis 23. **Peter Koch's Advent-Kerzen-Markt**, Mittelbergeramt 19, Mo-Sa je 8-17 Uhr, 02716/8684, www.koch-kerzen.at
- im Dez. **Adventkonzert** in der Pfarrkirche Obermeisling (PGR/PKR)
- 2. **Adventoase**, 19 Uhr, Pfarrkirche (Kath. Bildungswerk)
- 4. **Kindergottesdienst im Advent**, 16.30 Uhr, im Pfarrheim
- 5. **Krampuskränzchen in Stratzing** (Pensionistenverband)
- 6. **Nikolausfeier mit Kutschenfahrt**, 18 Uhr, DEV-Haus (DEV-Hohenstein)
- 6.-8. **Nachwuchshallenturniere**, ab 9 Uhr ganztägig in der Sporthalle (SC-Admira)
- 7. **Adventkonzert**, 15 Uhr, Pfarrkirche Gföhl, Mitwirkende: Musikverein, Bäuerinnenchor und Kammermusikgruppen, verbindende Worte: Margot Holzer (Musikverein)
- 9. **Adventoase**, 19 Uhr, Pfarrkirche (Kath. Bildungswerk)
- 11. **Kindergottesdienst im Advent**, 16.30 Uhr, im Pfarrheim
- 12. **Adventfahrt nach Mariazell**, Abfahrt 8 Uhr, Besuch des Adventmarktes und Exkursion Fa. Pirker - Lebkuchenerzeugung u. Destillerie (Seniorenbund)
- 13. **Schlussverlosung der Gföhler Einkaufskarte**,

- 11 Uhr, Hauptplatz (Gföhler Wirtschaft)
- 13. **Weihnachtsfeier**, 14 Uhr, Gh Haslinger (Pensionistenv.)
- 13. Peter Koch's **Lucia-Tag = Tag der Kerze**, Mittelbergeramt 19, 8-17 Uhr, jed. Besuch. erh. Lucia Licht, www.koch-kerzen.at
- 13. **Adventkonzert** mit dem Männergesangsverein Senftenberg, 19:30 Uhr, im Stadtsaal (Veranstalter: Stadtgemeinde Gföhl)
- 16. **Adventoase**, 19 Uhr, Pfarrkirche (Kath. Bildungswerk)
- 17. **Konzert der Musikschule**, 18.00 Uhr
- 18. **Kindergottesdienst im Advent**, 16.30 Uhr, im Pfarrheim
- 20. **Senioren-Adventfeier**, 15 Uhr, Gh Braun
- 21. **Kleintiermarkt**, ab 8 Uhr, Gh Haslinger
- 21. **Adventmesse**, 17 Uhr Pfarrkirche Obermeisling **Fackelzug** vorbei an den Adventfenstern nach Untermeisling, 18 Uhr Winterfeuer in Untermeisling (Dick Wiese) (Jugend Meisling)
- 24. **Verteilen des Friedenslichtes**, 10-17 Uhr, im neuen Gildeheim der Pfadfindergilde Wurfenthalstraße 19
- 24. **Verteilen des Friedenslichtes**, 13-15 Uhr, im FF-Haus Untermeisling (FF-Meisling)
- 24. **Kindermette**, 16.30 Uhr, in der Pfarrkirche
- 24. **Christmette**, 22.00 Uhr, in der Pfarrkirche
- 24. **Turmbblasen**, 22 Uhr in Moritzreith, 23.00 Uhr in Gföhl beim Schubertdenkmal (Musikverein)
- 26. **Preisschnapsen**, 13 Uhr, Gh Schützenhofer (SC-Admira)
- 27.-30. **Advent-Saisonabverkauf** in der Kerzenmanufaktur Peter Koch, Mittelbergeramt 19, Sa, Mo u. Di 8-17 Uhr, 02716/8684, www.koch-kerzen.at (-50 % auf alle Weihnachtsartikel)
- 29.-30. **Creativ- und Info Tage** in der Kerzenmanufaktur Peter Koch, Mittelbergeramt 19, Sa u. So 10-17 Uhr, 02716/8684, www.koch-kerzen.at
- 30. Peter Koch's **Advent-Creativtage**, Mittelbergeramt 19, jeweils 10-17 Uhr, 02716/8684, www.koch-kerzen.at

Jänner

- 2.-11. **Heuriger Fam. Loidl**, Gföhleramt 60
- 2.u.3. **Sternsinger gehen von Haus zu Haus** (Pfarre)
- 3. **Arbeiterball**, 20 Uhr, Gh Braun
- 5. **Empfang der Hl. 3 Könige** am Hauptplatz, 19 Uhr
- 6. **Dreikönigswanderung**, 14 Uhr, Treffpunkt Gildeheim der Pfadfindergilde, Wurfenthalstraße 19
- 16.-25. **„Zuagroaster Heurigen“** im Bauernladen Gföhl, Langenloiser Straße 89, Fam. Franz Holzer
- 16.-25. **Heuriger Maria Reiter**, Seeb 33
- 17. **ÖVP-Ball**, 20 Uhr, Gh Braun
- 18. **Kleintiermarkt**, ab 8 Uhr, Gh Haslinger
- 21. **Zwergel-Faschingsfest** für Kinder (0-3) und Eltern von den Caritas Tagesmüttern, 9-11 Uhr, im Pfarrheim, Kinderprogramm: „Der Kasperl kommt“
- 24.u.25. **Jugendhallenturniere**, ab 9 Uhr, ganztägig in der Sporthalle der SHS Gföhl (SC-Admira)
- 25. **Familienmesse**, 9.30 Uhr, Pfarrkirche

Februar

- 2. **Maria Lichtmess**, 8-17 Uhr, Koch's Kerzen-Markt, Mittelbergeramt 19 (jede/r BesucherIn erhält

- kl. Gebetskerze)
- 8. **Wildschweinessen**, 12 Uhr, Gh Winkler, Gföhleramt
- 15. **Kleintiermarkt**, ab 8 Uhr, Gh Haslinger
- 15. **Wildschweinessen**, 12 Uhr, Gh Winkler, Gföhleramt
- 20.-15.3. **Heuriger Fam. Lanz**, Gföhleramt 98
- 21. **„Opernball“** in der Sporthalle (Musikverein), Kartenvorverkauf: Katzenstüberl Karl Prinz, 02716/6342
- 22. **Familienmesse**, 9.30 Uhr, Pfarrkirche
- 24. **Faschingsgschnas des Pensionistenverbandes**, 14 Uhr, Gh Haslinger
- 24. **Faschingsumzug**, 14 Uhr, am Hauptplatz (Veranstalter: Gföhler Wirtschaft, Stadtgemeinde Gföhl)
- 25.u.26. **Heringschmaus beim Heuriger Fam. Lanz**, Gföhleramt 98
- 27.-15.3. **Heuriger Bauernladen „Familie Täuber“**, Langenloiser Straße 89
- 27. **Kinderkreuzweg**, 16.30 Uhr, Pfarrkirche

März

- bis 15.3. **Heuriger Fam. Lanz**, Gföhleramt 98
- bis 15.3. **Heuriger Bauernladen „Familie Täuber“**, Langenloiser Straße 89
- 1. **Zankerlschnapsen**, 19 Uhr, Gh Schützenhofer (SC-Admira)
- 6. **Kinderkreuzweg**, 16.30 Uhr, Pfarrkirche
- 8. **Blutspendeaktion**, 8.30-12 und 13-16 Uhr, Gh Haslinger (Rotes Kreuz, Ortsstelle Gföhl)
- 8. **Fastensuppe**, 10-12 Uhr, im Pfarrheim (KFB)
- 9.-11.4. **Koch's Oster-Kerzen-Markt**, Mittelbergeramt 19, Mo-Sa 8-17, So 14-17Uhr, www.koch-kerzen.at

- 11.-22. **Heuriger Familie Ecker**, Hohenstein 19
- 13. **Kinderkreuzweg**, 16.30 Uhr, Pfarrkirche
- 15. **Kleintiermarkt**, ab 8 Uhr, Gh Haslinger
- 20. **Kinderkreuzweg**, 16.30 Uhr, Pfarrkirche
- 20.-29. **Heuriger Fam. Loidl**, Gföhleramt 604
- 22. **Familienmesse**, 9.30 Uhr, Pfarrkirche
- 27. **Kinderkreuzweg**, 16.30 Uhr, Pfarrkirche

April

- bis 11. **Koch's Oster-Kerzen-Markt**, Mittelbergeramt 19, Mo-Sa 8-17 Uhr, So 14-17 Uhr, www.koch-kerzen.at
- 3. **Kinderkreuzweg**, 16.30 Uhr, Pfarrkirche
- 3.-14. **Fischheuriger Fam. Brunner**, Kremser Straße 75
- 3.-19. **Heuriger Fam. Prinz**, Sinzendorfergasse 1
- 4.-5. **Koch's Creativ- & Infotage**, Mittelbergeramt 19, Sa u. So 10-17 Uhr, www.koch-kerzen.at
- 5. **Palm-Prozession**, 8.45 Uhr, Treffpunkt Schmidkreuz
- 11.-19. **Heuriger Maria Reiter**, Seeb 33
- 12. u. 13. **Lammessen**, 12 Uhr, Gh Winkler, Gföhleramt
- 13. **Jungscharmesse**, 9.30 Uhr, Pfarrkirche
- 14-17. **Oster-Saisonabverkauf Koch's Kerzen-Markt**, Mittelbergeramt 19, Di-Fr 8-17 Uhr, www.koch-kerzen.at (-50 % auf alle Osterartikel)
- 19. **Kleintiermarkt**, ab 8 Uhr, Gh Haslinger
- 21. **Tagesausflug des Pensionistenverbandes**
- 24. **Nacht der Wahnsinnspreise** (Gföhler Wirtschaft aktiv)
- 25. u. 26. **Maifest FF Felling** mit Maibaumaufstellen, FF-Haus Halle Schwarz, Sa 19 Uhr: Maibaumaufstellen und Disco; So 10 Uhr: Frühschoppen
- 26. **Familienmesse**, 9.30 Uhr, Pfarrkirche

EMOTION DROP.ART GIBT „VOIGAS“

Als vor 18 Jahren das Sportlehrerehepaar Brigitte und Johann Jurcsa mit 6 Schülerinnen der SHS Gföhl eine Tanzgruppe gründete, ahnte wohl niemand, dass man annähernd 2 Jahrzehnte aktiv bleiben sollte. Heute blicken die beiden Trainer nicht ohne Stolz auf hunderte erfolgreiche Engagements in ganz Österreich zurück.

6 Mädchen der 4. Klasse der Sporthauptschule waren 2 Jahre lang mit ihrer damaligen Turnlehrerin Brigitte Jurcsa mit Jazzdancevorführungen so beliebt geworden, dass man mit Ende der Hauptschulzeit beschloss, als Sektion der Sportunion Krems weiter Bühnenluft schnuppern zu wollen. Die „Tanz- und Turnunion Gföhl“ war geboren und wurde bald mit einer Akrobatikgruppe unter Trainer Johann Jurcsa verstärkt. Ausgehend von

Gföhl und dem Bezirk Krems war man schnell über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt, der neue Name „Emotion“ entstand. Auftritt auf Auftritt folgte, das Angebot von Tanz und Akrobatik mit Jonglierattraktionen erweitert, die Feuershow geboren.

Viel hat sich geändert seit der Gründung 1990: Professionelle Bühnenpyrotechnik untermalt heute die Danceacts, die von klassischen Tanzstilen über Musicaldance und Modern bis zum aktuellen Hip-Hop reichen, Jonglierattraktionen sorgen mit Glowballs und Laserpois für optische Überraschungen, Feuerkünstler bannen das Publikum, und die Akrobaten vereinen Körperbeherrschung gekonnt mit Clownerie. All das wird mit feinen Lichteffekten verpackt, die Choreographien überzeugen mit akribischer Perfektion,



die getroffene Musikauswahl lässt langjährige Erfahrung erahnen.

Als „Profis unter den Amateuren“ wird die engagierte Gruppe von Experten der Branche gern bezeichnet. Sie selber sehen sich lieber als ehrenamtlich arbeitender Verein, der damals wie heute talentierte Kinder und Jugendliche in die Künste des Tanzes, der Akrobatik und des Jonglierens einführen will und sie bis zur

Bühnenreife trainiert.

Wer sich von der Arbeit von „Emotion Drop.art“ ein Bild machen will: Am 29. und 30.11.2008 zeigt die Gruppe ihr Showprogramm „Oba jetzt VOIGAS“ in der Römerhalle in Mautern.

Kartenvorverkauf:

info@emotiondropart.com, 0650/5254696 (ab 15 Euro), www.emotiondropart.com

TREFF.PUNKT.

GFÖHL



Abschiedsfeier für SR Friedrich Hofbauer

Abschiedsfeier für SR Friedrich Hofbauer

In einer Feier in kleinem Rahmen wurde SR Friedrich Hofbauer in den Ruhestand verabschiedet. Er ging mit Ende August 2008 in Pension. Der „Lehrerchor“ sang den von HOL Monika Schwab selbst verfassten Text „Ja der Fritz geht in Pension“ nach der Melodie „Über den Wolken“. Auch Bürgermeister Karl Simlinger stellte sich mit einem Präsent ein. SR Friedrich Hofbauer war in seiner vierzigjährigen Lehrtätigkeit 37 Jahre Lehrer an der HS Gföhl.

Take it easy bei Filmdreh

Im Weingut bzw. im Restaurant der Fam. Nigl in Senftenberg fanden Dreharbeiten zum Film „Der 1. Tag“ statt. Da im Weingut eine Hochzeit nachgestellt wurde, war eine Hochzeitsband vonnöten. Die Wahl fiel auf die Gföhler Gruppe Take it easy. „Wir bleiben aber lieber in unserem Genre, denn es war harte Knochenarbeit mit bis zu 20 Wiederholungen pro Szene“, war der einhellige Tenor der Gruppe nach den beiden anstrengenden Drehtagen. Der Film wird im ORF gezeigt.



Take it easy bei Filmdreh

Crosslauf in Tschechien

Ende Oktober nahm die SHS Gföhl am Crosslauf in Trebon (Tschechien) teil. Die Läufer eroberten in ihren Bewerben nicht nur den Sieg, sondern belegten vielfach auch noch die zweiten und dritten Plätze, sodass von 15 möglichen ganze 12 Medaillen nach Hause geholt werden konnten. Beachtlich auch die weiteren Platzierungen der Gföhler Delegation. Anschließend wurden die Gföhler Gäste zum gemeinsamen Mittagessen ins Kurhotel Trebon eingeladen.

Lehrling vor den Vorhang

Bei der Vorausscheidung zur internationalen Berufsweltmeisterschaft, die 2009 in Wels stattfindet, konnte sich Claus Weber aus Gföhl im Lehrberuf Sanitär- und Klimatechniker mit dem ersten Platz qualifizieren. Sein Lehrbetrieb ist die Firma Kugler – Bad-Heizung und Umwelttechnik in Gföhl, der 1996 als Ausbildungsbetrieb staatlich ausgezeichnet wurde. Derzeit werden bei Kugler an den beiden Standorten in Gföhl und Krems acht Lehrlinge ausgebildet.



Großer Erfolg für die SHS Gföhl beim Crosslauf



Lehrling vor den Vorhang

GFÖHL.DABEI.